

Musikalische Vielfalt inklusive Mitsingen

Gelungenes Benefizkonzert mit örtlichen Akteuren in der Blender Mühlenscheune / Sehr guter Publikumszuspruch

BLENDER • Mit solch einer Resonanz hatte Rolf Thiele nicht gerechnet. Bis auf den letzten Platz, inklusive Stehplätze, war die Mühlenscheune in Blender zum Benefizkonzert zu Gunsten der José-Carreras-Leukämie-Stiftung gefüllt.

„Das habe ich in meinem langen Musikerleben selten erlebt“, resümierte Rolf Thiele, der gemeinsam mit dem Mühlen- und Ernteverein dieses Konzert organisiert hatte. „Die Mischung scheint die Leute neugierig gemacht zu haben“, vermutete der Musiker. Während sich Thiele um den musikalischen Part kümmerte und von Reinhard Stelter mit der Tontechnik unterstützt wurde, sorgte der Mühlenverein für das leibliche Wohlergehen mit Getränken, Snacks und Knabbereien.

Rolf Thiele war sehr daran gelegen, viele Blenderaner mit auf die Bühne zu bekommen. „Das ist gelungen. Nur die Varster Hobbykapelle hatte eine andere Verpflichtung“, bedauerte Thiele bei der Begrüßung. Den Anfang machte der Gospel- und Popchor „Light-train“. Mit klassischen Gospels sowie mit zeitlosem und modernem Pop aus seinem Repertoire von fast 80 Songs riss der Chor die Zuhörer aus dem Alltagstrott und vermittelte schwung-

volle Augenblicke und sehr viel Freude.

Nach einer kleinen Umbaupause hatten Jens Riepe und Jon Oesthus aus Blender (Gitarre und Gesang) ihre Bühnenpremiere. Unterstützt wurden die beiden Hobbymusiker von Andreas Eden am Kontrabass und Rolf Thiele am Schlagzeug. „Wind Nordost Startbahn 03“ – da erkannte jeder gleich den Reinhard-Mey-Klassiker „Über den Wolken“ und konnte prima mitsingen. Es folgte Nachwuchspianist Luca Friedrich. Eindrucksvoll zeigt der junge Mann sein Können am Piano. Die Gitarrengruppe „Saitenklang“ ist aus dem Musikleben in Blender und umzu gar nicht mehr wegzudenken. Seit fast zehn Jahren musizieren die Damen mit Gitarre und Gesang – so auch beim Benefizkonzert. Ein rund dreistündiges Konzerterlebnis schloss die „Generation Blues Band“ um Rolf Thiele mit flottem Sound ab.

„Vielleicht können wir so etwas in ähnlicher Form noch einmal wiederholen“, meinte Rolf Thiele völlig begeistert. Welcher Erlös für die Carreras-Stiftung zusammen gekommen ist, konnten die Veranstalter noch nicht mitteilen. Bei freiem Eintritt wurde um eine Spende gebeten. • ha



Andreas Eden, Jens Riepe, Rolf Thiele und Jon Oesthus (von links) griffen gekonnt in die Saiten.



Die Mühlenscheune in Blender war beim Benefizkonzert rappellvoll. Das Publikum ging voll mit. • Fotos: ha